

Beckenriederin überzeugt Experten

Abschluss 87 Absolventinnen und Absolventen der Pädagogischen Hochschule Schwyz haben vor kurzem ihre Bachelorarbeiten präsentiert. Wie jedes Jahr kürte eine Expertenkommission dabei die drei besten Arbeiten. Darunter befindet sich auch jene einer Absolventin aus Nidwalden, wie die Hochschule mitteilt.

Zusammen mit Simona Föhn aus Schwyz hat sich die Beckenriederin Sonja-Lorena Krättli (27) im Rahmen ihrer Arbeit mit dem Thema Konfliktfähigkeit im Kindergarten befasst. Die beiden suchten nach Möglichkeiten, diese Konfliktfähigkeit auf der Kindergartenstufe aufzubauen. Bei ihren Praxiseinsätzen machten sie die Beobachtung, dass Konflikte, und dort insbesondere der Interessenkonflikt, auf dieser Stufe häufig vorkommen. «In dem Alter begreifen Kinder zwar, dass das Gegenüber andere Gefühle hat, aber sie handeln oft noch aus eigenen Bedürfnissen heraus», wird Föhn in der Mitteilung zitiert.

Ansätze oft nur für Erwachsene

Es gebe zwar pädagogische, konstruktive Ansätze zur Förderung der Konfliktfähigkeit, «aber wir haben bemerkt, dass diese oft auf Erwachsenenenebene, beispielsweise in Gruppengesprächen, erfolgen», lässt sich Krättli zitieren. Die beiden jungen Frauen entwickelten eine altersgerechte Unterrichtseinheit, die zur Steigerung der Konfliktfähigkeit den Fokus auf nonverbale Kommunikation und Theaterpädagogik legt. (lur)